

Verlag von
Gebr. Henninger in Heilbronn.
[28158.]

Ende Mai 1884.

Von den
Deutschen Litteraturdenkmalen
des 18. und 19. Jahrhunderts
ist erschienen und, soweit Continuation an-
gegeben, zur Fortsetzung geliefert worden
der 18. Band:

A. W. Schlegel's Vorlesungen
über

schöne Litteratur und Kunst.

Herausgegeben von J. Minor.

Zweiter Teil (1802—1803):
Geschichte

der klassischen Litteratur.

Geh. 3 M 50 λ ord.; geb. 4 M ord.

Im vergangenen Jahr erschien der
17. Band:

A. W. Schlegel's Vorlesungen
über

schöne Litteratur und Kunst.

Herausgegeben von J. Minor.

Erster Teil (1801—1802):

Die Kunstlehre.

Geh. 3 M 50 λ ord.; geb. 4 M ord.

Wir haben schon mehrfach Gelegenheit
gehabt, selbst zu beobachten, und darauf
aufmerksam gemacht zu werden, dass die
Bände dieser Sammlung häufig nur Germani-
sten oder nur solchen Personen vorgelegt
werden, welche einen vorhergehenden Band
gekauft haben, während je nach dem Inhalt
ausser Denjenigen, für welche sie unentbeh-
rlich sind, — in den Blättern für bayr. Gym-
nasialschulwesen ist bei Besprechung von
Bd. 7—17. ausdrücklich hervorgehoben, dass
diese Neudrucke „unter Seuffert's überaus
geschickter Leitung allmählich für Jeden, der
sich mit der Litteratur des 18. Jahrhunderts
beschäftigen will, ein unentbehrliches Hilfs-
mittel geworden sind“ — noch weitere Inte-
ressentenkreise für mehrere Bände bezeichnet
werden können.

Das gilt auch für die Schlegel'schen
Vorlesungen, welche zweifellos für weitere
Kreise Interesse haben. Der Inhalt des
ersten Theiles ist bei dem Mangel an Lehr-
büchern der Aesthetik, dessen Vorhandensein
ja nicht bezweifelt werden kann, wohl ge-
eignet, ein grösseres Publicum anzuziehen,
falls er denselben nur zur Ansicht vorgelegt
wird. Ausserdem ist der 1. Theil, wie schon
früher bemerkt, für Kunsthistoriker und
Aesthetiker wichtig; letztere sind auch als
Käufer des 2. Theils zu rechnen, welcher
aber namentlich classischen Philologen vor-
gelegt werden müsste.

Ferner zur Ausgabe bereit:

Goethe und die Liebe. Zwei Vorträge von
K. J. Schröer. Geh. 1 M 50 λ ord.

Wie die früheren Publicationen des als
Goetheforscher bekannten Verfassers wird

auch diese Schrift von allen Verehrern des
grossen Dichters willkommen geheissen
werden. Von den beiden Vorträgen behan-
delt der eine die *Einleitung zu Stella*, der
andere *Goethe's Verhältniss zu Marianne
Willemer*; ein die Auffassung des Verfassers
behandelndes Vorwort und Anmerkungen
sind beigegeben; in letzteren ist auch eine
Erinnerung an Goethe's Todestag enthalten.

Des gleichen Verfassers vorjährige Schrift:
Die Aufführung des ganzen Faust auf
dem Wiener Hofburgtheater. Geh.
1 M 20 λ .

kann wieder mässig à cond. geliefert
werden; vom Faust-Commentar

Goethe's Faust, mit Einleitung und An-
merkungen, der I. Theil geh. 3 M 75 λ ;
geb. 5 M, nur noch fest; der II. Theil
geh. 5 M 25 λ ; geb. 6 M 50 λ , vor-
läufig noch in mässiger Anzahl à cond.

Sprachführer.

[28159.]

Fassano, Dr., *Viaggio a Roma*. 1 M 25 λ
ord., 95 λ no., 85 λ baar.

Ploetz, Prof. R., *Voyage à Paris*. 8. Aufl.
1 M ord., 75 λ no., 70 λ baar.

Ploetz, R. A. M. A., *the traveller's com-
panion*. 2. Aufl. 1 M 20 λ ord., 90 λ
no., 80 λ baar.

Stromer, Th., und Espino, *Viage por Es-
paña*. 1 M 30 λ ord., 95 λ no., 90 λ
baar.



Freiexemplare: 13/12, 28/25, 57/50,
115/100.

Elegante Ganzleinenbände mit Goldtitel:
40 λ ord., 30 λ baar.

Auch à cond. liefere ich nur auf
Verlangen.

Berlin, April 1884.

F. A. Herbig.

 Zur Rudersaison! 
[28160.]

Neu!

Des Ruderers Freud und Leid!

Ein überaus humoristisches Werkchen,
welches in gelungenen Versen und köstlichen
Carricaturen das Leben und Treiben des
Ruderers schildert. Die Leiden des Anfängers,
die Schwierigkeiten im Unterricht sind darin
in Wort und Bild ebenso drastisch und
humorvoll gezeichnet, wie die stolzen Lei-
stungen der „Champions“, das „Training“,
die „Regatta“ und selbst — „die Liebe
des Ruderers!“

Elegant ausgestattet. Preis 2 M

= 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ %, 11/10, 23/20. =

Wir bitten, zu verlangen!

Verlag: Allgemeine Sport-Zeitung
in Wien.

[28161.] Soeben erschien bei mir:

Die Entwicklung der Russischen Armee seit dem Jahre 1882.

Im Anschluss an das Werk:

„Die Russische Armee in Krieg
und Frieden“

von

A. von Drygalski,

königl. preuss. Premierlieutenant a. D.

3 M ord., 2 M 75 λ no. u. 11 \times 10 baar.

Von demselben Verfasser erschien 1882
bezw. 1883:

Die Russische Armee in Krieg und Frieden

nach den neuesten Reorganisations-
Bestimmungen und anderen Quellen
dargestellt.

4 M ord., 3 M netto, 2 M 65 λ baar
und 11 \times 10.

Das strategische Cavalleriemänöver

unter

General Gurko

im südlichen Russland Herbst 1882
und die Reformbestrebungen in der
Russischen Cavallerie.

Mit einer Detailskizze.

1 M 30 λ ord., 95 λ netto und 11 \times 10
baar.

Bitte, diese hochbedeutenden Werke
fortgesetzt mit Ihrer geschätzten Verwendung
zu beehren.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Juni 1884.

R. Eisenschmidt.

Nordland-Fahrten.

In 4 ganz selbständigen, einzeln käuflichen
Prachtbänden à 20 M

[28162.]

Von den Bänden I. (2. Aufl.) III. u. IV.
dieses wohlbekannten Prachtwerkes stehen
bei beabsichtigter Verwendung einzelne Exem-
plare gern à cond. zur Verfügung. Die

— Reisezeit —

bietet günstige Gelegenheit zu lohnendem
Absatz dieses gern gekauften Werkes. (Bis-
heriger Absatz gegen 11,000 Bände.)

Unverlangt versenden wir nichts.

Leipzig, im Juni 1884.

Ferdinand Hirt & Sohn.